

Börse - Handel - Wirtschaft

Berliner Produktendörse von heute, dem 19. November.

Weizen 23,10—23,20; Roggen 14,50—14,80; Sommergerste 18,40—20,80; Wintergerste 14,80—16,00; Hafer 16,60—17,80; Weizenmehl 28,50—30,50; Roggenmehl 21,25—23,50; Weizenhefe 11,20—11,30; Roggenhefe 9,20—9,40.

Schlachtviehmarkt. Auftrieb: Rinder 1634, darunter Kühe 575, Ochsen 388, Kälber 671, Rinder 1585, Schweine 3275, Ziegen 30, Schweine aus dem Ausland 1069. Preise für ein Pfund Lebendgewicht: Ochsen a) vollfleischige, ausgewaschte 50—55, b) vollfleischige, ausgewaschte im Alter von 4—7 Jahren 44—48, junge fleischige, nicht ausgewaschte 39—43, d) mäßig genährte ältere 35—37; Bullen a) 50—53, 45—48, c) 40—43; Kühe und Färsen a) 50—53, b) 40—47, 30—38, d) 24—28, e) 20—22; Fresser 35—42; Kälber b) 95 bis 107, c) 80—90, d) 60—75, e) 48—55; Stallmaßschafe a) 50

18 84, b) 36—43, c) 28—34; Schweine a) 100, b) 38—45, c) 30 bis 37, d) 91—94, e) 87—90; Säue 85—90; Flegel 25—28. Kartverkauf: Bei Rindern ziemlich flau, bei Kälbern und Schweinen flau, fette Lämmer gefragt. Die notierten Preise erstehen sich einschließlich Fracht, Gewichtsverlust, Risiko, Kartspesen und Händlergewinn.

* Heu- und Strohnötierungen (Erzeugerpreise) je 50 Kilogramm ab märkischer Station für den Berliner Markt (in Markt): Quadratballen drahtgepr. Roggenstroh 0,80—1,25, do. Haferstroh 0,90—1,30, do. Weizenstroh 0,75—1,15, do. Gerststroh 0,80—1,20, Roggenlangstroh 1,25—1,65, bindfadenreprehtes Roggen- und Weizenstroh 1,00—1,30, Häfel 1,40 bis 1,70, handelsübliches Heu 3,10—3,60, gutes Heu 3,90—4,45, Kleheu lose 4,25—4,90.

* Produktenbörse. Im Hinblick auf die ausländischen Abschwächungen war auch hier die Preislage etwas nachgiebiger, die Marktlage aber nicht flau. Für Brotgetreide blieb das Angebot vom Inlande weiter zurückhaltend, wenn auch in den Preisen etwas herabgesetzt; die Forderungen für Manitoba-Weizen waren leicht ermäßigt, für La-Plata-Weizen stellten sich die Forderungen etwas höher. Im Lieferungs-handel fehlte es zu wenig zurückgegangenen Preisen nicht an Resistenten. Auch für Roggen haben sich die Notierungen nicht voll behauptet. Die Rückgänge für Lieferungen bei den

Erzeuger-Notierungen betragen 2 M.; sie wurden in der Hauptsache als eine Reaktion auf die scharfe Haufe betrachtet. Gerste war ruhig. Hafer wenig nachgiebig bei wenig veränderter Situation. Mehl stiller und etwas schwächer. Futtermittel ruhig.

Getreide und Ölwaren per 1000 Kilogramm, sonst per 100 Kilogramm in Reichsmark.

Weiz., märk.	17. 11.	18. 11.	17. 11.	18. 11.
228-230	228-231	228-231	11,2-11,3	11,4-11,5
pommerscher	—	—	9,2-9,4	9,2-9,4
Rogg., märk.	142-145	142-145	—	—
pommerscher	—	—	—	—
westpreuß.	—	—	—	—
Braugerste	184-208	184-208	23-31,5	23-31,5
Futtergerste	148-160	148-160	22-24	22-24
Hafer, märk.	166-175	166-175	18-20	18-20
pommerscher	—	—	16-18	16-18
westpreuß.	—	—	19-22	19-22
Weizenmehl	—	—	20-25	20-25
p. 100 Kl. fr.	—	—	11,5-12,5	11,5-12,5
Wn. fr. inf.	—	—	—	—
Sad. feinst.	—	—	—	—
Wrt. a. Rot.)	28-32	27,7-32	14-14,2	14-14,2
Roggenmehl	—	—	21,2-21,5	21,2-21,5
—	—	—	7,6-7,7	7,6-7,7

Amtliche Verkündigungen

Städt. Getränkesteuer.

Es besteht Veranlassung, erneut darauf hinzuweisen, daß alle nach Beschlüssen eingeführten Getränke (auch die zum Selbstverbrauche) innerhalb 3 Tagen dem Stadtkassenamt zur Versteuerung anzumelden sind. Bei Nichterfüllung der Anmeldepflicht wird künftig unmäßiglich gemäß § 6 der Getränkesteuer-Ordnung verfahren und der 4 bis 10fache hinterzogene Betrag auferlegt. Es wird darauf hingewiesen, daß die Steuerbehörde vom Eingang jeder Sendung steuerpflichtiger Getränke in Wilsdruff Kenntnis erhält. Wilsdruff, am 17. November 1925. Der Stadtrat.

Der Geflügelzüchterverein Wilsdruff u. Umgeg. hält seine
37. allgemeine Geflügel-Ausstellung
am 5. und 6. Dezember d. J. im **Schützenhause** zu Wilsdruff ab. Verbands-, Vereins-, Stadt- u. viele private Ehrenpreise gelangen zur Verteilung. — Anmeldebogen sind bei Martin Vogel, Wilsdruff, Hofenstraße abzuholen und abzugeben. Anmeldefrist spätestens 26. November, später eingehende Anmeldungen finden keine Berücksichtigung. — Um rege Beteiligung von Ausstellern und um zahlreichen Besuch der Ausstellung bittet die **Ausstellungs-Leitung.**

Weisser Adler
Heute Donnerstag
nach dem Konzert:
„Feiner Ball“

Ata **Henkel's Scheuerpulver**
Unerreicht in seiner vielseitigen Wirkung ist dies ausgezeichnete Mittel. Es ist die beste Arbeitshilfe der Hausfrau in Küche und Wirtschaft. **Ata putzt und scheuert alles!**

Turnverein Wilsdruff
D. J.
Sonnabend, d. 21. Nov.
8 Uhr im Vereinslokal
Monatsversammlung
Der Vorstand
Heute sowie jeden
Freitag
frische, hausgeschlachte
**Wurst und
Schweinefleisch**
Oskar Eger
Voranzeige!
Donnerstag, 26. Nov.
Karpfenschmaus.

Wilsdruffer Tageblatt
Alle
Geschäftskunde haben es in der Hand
ihren Weihnachtswunsch auch in diesem
Jahre
durch Aufgabe eines wertvollen
Interates im „Wilsdruffer Tageblatt“
wieder
bedeutend zu steigern. Gerade bevor
die Weihnachtswünsche in die Tat umgesetzt werden
kommt
es darauf an, daß dem Publikum recht-
zeitig wiederholt angezeigt wird, was
der
große Bestand an praktischen Geschen-
gegenständen birgt für den kommenden
Weihnachtsmann
Geschäftsstelle: **Zellauer Straße 29**
— Fernruf Nr. 6 —

Sorglos
kann man schlafen,
wenn man abends 1
bis 2 Pflöckchen
von **Apotheker W.**
Maria's Waldrian-
wein, der jetzt unter
dem Namen
Badbravin
vom Reichspatentamt
geschützt ist, zu sich
nimmt. — Man ver-
lange ausdrücklich
Badbravin,
um sich vor Nach-
ahmungen zu schützen.
Zu haben in Apotheken
und Drogerien.
Bestimmt in der
Apothek Wilsdruff

Dresden-A.
Puppenhaus Schmidt
Annem.-Str. 10, direkt am Postplatz
Puppen aller Art
Spielwaren
Puppen-Kleidung
Puppen-Wagen
Reisen-Auswahl!
Niedrige Preise!
Reparaturen
Fabrikation.
Größtes Puppen- u. Ersatzteil Lager
Tel. 10110 Dresdena Gegr. 1894
Puppenwagen besonders preiswert

Bettledern
Beste Sorte liefert ständig
Gänsehändler
Bruno Vogel
Sahung 35b, Ergeb.
Janzelt:
Gute Quelle Wilsdruff
Guter Verdienst
wird durch Einrichtung eines
Kaschentuch-Vertriebes
erzielt. Laden nicht nötig.
Für Waren 100—200 Mk.
erforderlich. Offerten er-
heben unter
D. H. 3092 an
Rudolf Möffe, Dresden

Bahnrestaurant
Ullendorf-Röhrsdorf
Sonntag, 22. November, nachm. 3 Uhr
Skat-Turnier
Meißner Pfandhaus
Görnische Gasse 2

Noch immer wird ein gutes photo-
graphisches Bild ein willkommenes
Weihnachtsgeschenk
sein. Ich bitte um Ihren unverbind-
lichen Besuch zur Besprechung Ihrer
Wünsche. Mit allen technischen Hilfs-
mitteln ausgestattet, kann ich Ihrem
verwöhntesten Geschmack Rechnung
tragen.
Photographie für Kunst u. Gewerbe
Bruno Mattner
Wilsdruff Meißner Straße 43

Familienanzeigen
Für die uns beim Hinscheiden unserer lieben, teuren
Entschlafenen in so zahlreichem Maße erwiesene Teil-
nahme, den herrlichen Blumenschmuck und das ehren-
volle Geleit zur letzten Ruhestätte sprechen wir allen
unsere
herzlichsten innigsten Dank
aus. Im besonderen danken wir Herrn Pfarrer Wolke für
die trostreichen Worte im Hause und am Grabe, sowie
dem geehrten Gesangverein „Liedertafel“ für den er-
hebenden Gesang.
In tiefer Trauer
Marie verw. Malsch
nebst Tochter, Sohn, Schwiegertochter und Enkelchen.

Stromsperrung für Elektromotoren.
In der Zeit von **November 1925 bis März 1926** dürfen
in den Abendstunden und zwar im
November von 5 Uhr nachmittags bis 7 Uhr vormittags
Dezember 4 „ „ „ 8 „ „
Januar 4 „ „ „ 8 „ „
Februar 5 „ „ „ 7 „ „
März 6 „ „ „ 6 „ „
Elektromotoren nicht in Betrieb genommen werden.
Freital, am 19. November 1925.
Kraftwerke Freital, Aktiengesellschaft.

Am Donnerstag vormittag 10 Uhr entschlief sanft
nach kurzem Kranksein unsere gute Mutter, Groß- und
Schwiegermutter, Frau
Laura Auguste vw. Riedrich
geb. Kleber
im Alter von 87 Jahren.
Helbigsdorf, den 19. Nov. 1925.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung unserer teuren Entschlafenen findet Frei-
tag nachmittags 1 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Dresden
Flemmingstr. 5
dort kaufen Sie gut und
billig
Gebr. Anzüge 10 M.
Paletots 10 M.
Neue Anzüge 22 M.
Gummimäntel 15 M.
Schwedenmäntel
Hosen 25 M.
5 M.
H. u. D. Schuhe
erst. Qualität 10 M.
Schneestiefel v. 10 M. an
Kräftig. Arbeitsschuhe
von 6,90 M. an
Vorzeiger die es 5%
Nur bei Langer.

100—200 Proz. Verdienst
erzielen leicht. Wiederverk.,
Marktreisende, Händler,
Hausierer, mit meinem
la. 10 Pf. - Artikel
(Schreibbaumschwamm) direkt
v. d. Fabrik! Best. erb. Prosj.
u. Muster geg. 20 Pf. Stüdp.
Angebote unter 3737 an die
Geschäftsstelle des Vl.

Die älteste Rotschlächterei,
Speisewirtschaft, Pferdegeschäft
im **Plauenschen Grunde.**
Inhaber:
Kurt Stiering, Postkapp.
Tharandter Straße 25, Fernruf Amt Freital 151
Anschluß auch nachts
kauft laufend Schlachtpferde zu aller-
höchsten Tagespreisen.
Bei Unglücksfällen sofort Tag und
Nacht mit Transportgehir zur Stelle.

G. Schiffner
Vertreter d. Naturheilkunde u. Homöopath.
Meißen, Neumarkt 40
Sprechzeit täglich von 1—3 Uhr.
Zum Totenfest Palmenzweige, Papier
am billigsten alles bei
Blumen, Laub, Zapfen, Hesse, Dresden, nur
Seeren, Döhlern, Reifen, Seiffers-
straße 12.

Beachten Sie unsere
Ausstellung
fertigen **Grab schmuckes**
Fa. Aug. Zimmermann.

Sofas, Chaiselongues
Matratzen
aus eigener Werkstatt empfiehlt
Ewald Hennig
Möbelgeschäft Bahnhofstr. 144
Kapok
die beliebte Kissenfüllung stets vorrätig

2-3 Schlosser
stellt noch ein
Maschinenfabrik
Arno Pietzsch
Wilsdruff

Molkerei in hiesiger Umgebung sucht für prima
Molkereibutter
Wiederverkäufer oder Händler
zum billigsten Tagespreis. Beste Offerten unter
D. H. 100 an die Geschäftsstelle bis. Blattes erbeten.